

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **49 (1931)**

Heft 62

PDF erstellt am: **25.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Bern  
Dienstag, 17. März  
1931

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Mardi, 17 mars  
1931

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX<sup>me</sup> année

Paraît journellement  
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Supplément mensuel

Supplemento mensile

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

LA VIE ÉCONOMIQUE

Rapporti economici

N° 62

**Redaktion und Administration:**  
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —  
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-  
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:  
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis  
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-  
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

**Rédaction et administration:**  
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,  
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port  
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du  
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:  
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 62

### Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-  
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handels-  
marken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di com-  
mercio. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio  
di una società anonima.

### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Argentinien: Zollerhöhungen. / Internationaler Postgüterverkehr. — Service inter-  
national des virements postaux.

### Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Selon ordonnance du président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, du  
16 mars 1931, sommation est faite au détenteur inconnu de la cédule au por-  
teur de la Caisse Hypothécaire du canton de Fribourg, n° 23781, émise le  
17 novembre 1921, de fr. 1000, au 5 ½ %, avec trois coupons aux 1<sup>er</sup> no-  
vembre 1922, 1923 et 1924, de fr. 55 chacun, impayés, d'avoir à la produire  
au greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de trois ans, dès  
la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Fribourg, le 16 mars 1931.

(W 120<sup>a</sup>)

Tribunal de l'Arrondissement de la Sarine,  
Le président: M. Berset.

Selon ordonnance du président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, du  
6 mars 1931, sommation est faite au détenteur inconnu de l'obligation au  
porteur de la Banque Populaire Suisse, à Fribourg, n° 9392, de fr. 500, au  
5 %, à trois ans, émise le 12 janvier 1928, avec coupons aux 1<sup>er</sup> février et  
1<sup>er</sup> août, dénoncée au remboursement pour le 12 janvier 1931, d'avoir à la  
produire au greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de trois  
ans, dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Fribourg, le 7 mars 1931.

(W 107<sup>a</sup>)

Le président: M. Berset.

Par prononcé du 15 mars 1930, le président du Tribunal civil du district  
de Lausanne, sur requête de la Banque Cantonale de et à Bâle, a ordonné  
l'ouverture de la procédure en annulation de deux certificats de dépôt de la  
Banque Cantonale Vaudoise, au porteur, de fr. 1000 chacun, n°s 2025 et 2026,  
série 3 J, 4 ½ %, à l'échéance du 1<sup>er</sup> mars 1930, coupons n°s 4 à 9 attachés.

En conséquence le détenteur inconnu de ces titres est sommé de les  
produire au greffe de céans dans un délai échéant le 21 mars 1933, faute de  
quoi leur annulation sera ordonnée.

(W 125<sup>a</sup>)

Donné à Lausanne, le 15 mars 1930.

Le président: (signé) Ceresole.

Le greffier: (signé) Chausson, subst.

#### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Vertrieb von durchsichtigen Tuben usw. — 1931. 10. März.  
Fadutub A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 81 vom 7. April 1930, Seite 742).  
In ihrer Generalversammlung vom 14. Februar 1931 haben die Aktionäre die  
Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 1,000,000 auf Fr. 1,500,000 be-  
schlossen und durchgeführt durch Ausgabe und Vollenziehung weiterer 1000  
Inhaberaktien zu Fr. 500. § 4 der Gesellschaftsstatuten wurde demgemäß  
abgeändert. Das Fr. 1,500,000 betragende Aktienkapital zerfällt nun in 3000  
auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500.

Möbelwerkstätte. — 13. März. Inhaber der Firma Walter Hagmann,  
in Zürich 1, ist Walter Hagmann, von Sevelen (St. Gallen), in Zürich 2. Mö-  
belwerkstätte. Oberer Zäune 12.

Vertretungen. usw. — 13. März. Ceniva A.-G. Zürich, in  
Zürich (S. H. A. B. Nr. 16 vom 22. Januar 1931, Seite 138). Gustav  
Montandon ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; dessen Unter-  
schrift ist erloschen. Als einziger Verwaltungsrat wurde neu gewählt  
Jacques Lattmann, sen., Zahnarzt, von und in Zürich. Der Ver-  
waltungsrat hat zum Geschäftsleiter ernannt Willy Lattmann, Kaufmann,  
von und in Zürich. Die beiden Genannten führen Einzelunterschrift namens  
der Gesellschaft. Das Geschäftslokal befindet sich nun Limmatquai 12, Zü-  
rich 1.

Mercerie, Bonneterie. — 13. März. Die Firma Andreas Conrad, in  
Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1919, Seite 273), Mercerie und  
Bonneterie, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

13. März. Metzgermeisterverband am Albis, in Affoltern a. A. (S. H. A. B.  
Nr. 280 vom 30. November 1914, Seite 1809). In der Generalversammlung

vom 8. Februar 1931 wurde die Auflösung dieser Genossenschaft beschlossen.  
Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird daher gelöscht.

Werkzeuge, Maschinen. — 13. März. Die Firma P. Kläsi & Co., in  
Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 84 vom 10. April 1930, Seite 773), Agentur in Werk-  
zeugen und Maschinen und Handel in Werkzeugen und Eisenwaren, Gesell-  
schafter: Peter Kläsi und Rudolf Briner, ist infolge Auflösung dieser Kollektiv-  
gesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Peter  
Kläsi & Co.», in Zürich 3, über.

Peter Kläsi, in Zürich 3, und Adam Kläsi-Kundert, in Luhsingen, beide  
von Luhsingen, haben unter der Firma Peter Kläsi & Co., in Zürich 3, eine  
Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1930 ihren  
Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Peter Kläsi und  
Kommanditär ist Adam Kläsi-Kundert, mit dem Betrage von Fr. 2000. Diese  
Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft  
«P. Kläsi & Co.», in Zürich 3. Agentur in Werkzeugen und Maschinen und  
Handel in Werkzeugen und Eisenwaren. Centralstrasse 45.

Restaurant. — 13. März. Inhaber der Firma Alfred Weber, in Zürich 2,  
ist Alfred Weber, von Alt St. Johann, in Zürich 2. Restaurationsbetrieb.  
Seestrasse 333 (Restaurant Bahnhof, Wollishofen).

Comestibles. — 13. März. Julius Goetsch, von Bürglen (Thurgau),  
in Hönegg, und Jakob Fenner, von Bärenswil, in Zürich 1, haben unter der Firma  
Goetsch & Cie., in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am  
1. März 1931 ihren Anfang nahm. Comestibles. Stüsslihofstatt 4.

13. März. Standard-Werke, Isolierflaschenfabrik, in Zürich (S. H. A. B.  
Nr. 257 vom 3. November 1930, Seite 2247). Als weiteres Vorstandsmitglied  
ist neu gewählt worden Theodor Wilhelm, Geschäftsführer, von Steckborn,  
in Zürich. Der Genannte führt wie bisher Kollektivunterschrift.

13. März. Unter der Firma Baugenossenschaft Speerstrasse Zürich hat  
sich, mit Sitz in Zürich, auf unbestimmte Dauer am 9. Februar/2. März 1931  
eine Genossenschaft gebildet, welche den Erwerb von Grundeigentum,  
die Erstellung von Wohnhäusern, deren Vermietung und eventuell deren Ver-  
kauf zum Zwecke hat. Als Mitglied der Genossenschaft kann vom Vorstand  
auf schriftliche Anmeldung hin jede handlungsfähige physische und jede ju-  
ristische Person aufgenommen werden, welche mindestens einen auf den Na-  
men lautenden Anteilsschein zu Fr. 500 erwirbt und bar einbezahlt. Die Er-  
werbung der Mitgliedschaft setzt die Anerkennung der Statuten voraus. Der  
Austritt kann auf sechsmonatliche schriftliche Kündigung hin, je auf Ende  
eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner  
infolge Ausschlusses. Dem ausscheidenden Genossenschafter wird der Wert  
seiner Anteilsscheine nach Massgabe der Bilanz des Kündigungsjahres, höch-  
stens jedoch der Nominalbetrag, zurückvergütet. Die Generalversammlung  
kann die Auszahlung des Betreffnisses unter Vergütung des betreffenden Zin-  
ses bis auf zwei Jahre hinausschieben, sofern die finanzielle Lage der Genossen-  
schaft dies als wünschenswert erscheinen lässt. Der Genossenschaft steht das  
Recht zu, Anteilsscheine oder andere Guthaben eines Genossenschafters an der  
Genossenschaft, ohne Anwendung von Rechtsmitteln, zur Tilgung von dessen  
Verpflichtungen gegenüber der Genossenschaft zu verwenden. Für die Auf-  
stellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend.  
Die Anteilsscheine werden gemäss Beschluss der Generalversammlung, höch-  
stens jedoch zu 6 % p. a. verzinst. Die Generalversammlung beschliesst auch  
über die Verwendung allfälliger Betriebsüberschüsse (Reingewinn). Für die  
Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschafts-  
vermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist  
ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversam-  
lung, der Vorstand von 1—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand  
vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident oder der  
Vizepräsident kollektiv mit dem Kassier oder dem Aktuar die rechtsverbindliche  
Unterschrift. Besteht der Vorstand aus nur einer Person, so führt diese  
Einzelunterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Johann Luginbühl,  
Rechtsagent, von Krattigen (Bern), Präsident und Kassier; Jakob Altorfer,  
Techniker, von Uster, Vizepräsident; Wilhelm Fischer, Architekt, von Dotti-  
kon (Aargau), Aktuar; Justin Bohrer, Kaufmann, von Schönenbuch (Basel-  
land), und Heinrich Mettler, Fensterfabrikant, von Oberrieden, letztere beide  
Beisitzer; alle wohnhaft in Zürich. Der Präsident führt kollektiv mit dem Ak-  
tuar oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Kassier oder dem Aktuar, die  
für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal:  
Zweierstrasse 167, Zürich 3.

Vertrieb von Büchern usw. — 14. März. Unter der Firma Liverna  
A.-G. hat sich, mit Sitz in Zollikon, am 5. März 1931 auf unbeschränkte  
Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist: Druck, Verlag  
und Vertrieb von Büchern, Zeitschriften und Literatur aller Art; Errichtung  
von Filialen, Agenturen und Zweigniederlassungen, Erwerb von und Beteili-  
gung an Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art im In- und Auslande.  
Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000, eingeteilt in 10 auf den Namen lautende,  
voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesell-  
schaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus einem oder mehreren  
Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen;  
bei einem mehrgliedrigen Bestande führt der Präsident oder der Vizepräsident  
und ein weiteres Mitglied des Verwaltungsrates Kollektivunterschrift. Be-

steht der Verwaltungsrat aus nur einem Mitglied, so führt dieses Einzelunterschrift. Im übrigen bezeichnet der Verwaltungsrat diejenigen Personen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Karl Ochsner, Kaufmann, von Ober-Embrach, in Zollikon. Einzelprokura ist erteilt an Werner Büchi, Kaufmann, von und in Zürich. Geschäftslokal: Dufourstrasse 35, Zollikon.

Comestibles. — 14. März. Inhaber der Firma **Giulio Ferdin**, in Zürich 7, ist **Giulio Ferdin-Amaranti**, von Bevilacqua (Italien), in Zürich 4. Comestibles. Hottingerstrasse 44.

Zigarren, Quinceailleriewaren, Hüte usw. — 14. März. Die Firma **Gebrüder Zehnder**, in Eglisau (S. H. A. B. Nr. 49 vom 25. Februar 1913, Seite 333), Zigarren-, Tabak-, Material- und Quinceailleriewaren, Hut- und Kappenhandlung, Coiffeurgeschäft, Kollektivgesellschaft: Heinrich Karl Zehnder und Paul Zehnder, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

14. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Dienstströmmer-Verband der Stadt Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 78 vom 25. März 1920, Seite 557), hat sich aufgelöst und in einen Verein umgewandelt, der im Handelsregister nicht eingetragen wird. Die Genossenschaft wird daher nach sinnemässiger Beobachtung der Vorschriften der Art. 712 und 713 O. R. im Handelsregister gelöscht.

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Aarwangen

1931. 13. März. Die **Holzschuhfabriken A. G.** in Lotzwil, in Lotzwil (S. H. A. B. Nr. 187 vom 11. August 1928, Seite 1570), hat in ihrer Generalversammlung vom 28. Februar 1931 ihre Statuten revidiert, aber keine Abänderungen der publizierten Tatsachen getroffen.

##### Bureau Bern

Bauspenglerei usw. — 13. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gebr. Diener & Cie.**, Bauspenglerei- und Installationsgeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 140 vom 19. Juni 1930, Seite 1293), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Spenglerei usw. — 13. März. Theodor Diener, von Hinwil (Zürich), in Bern, und Fritz Schnell, von Münchenbuchsee, in Bern, haben unter der Firma **Diener & Schnell**, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 7. März 1931 begonnen hat. Die Gesellschafter zeichnen kollektiv. Spenglerei- und Installationsgeschäft. Sulgenbachstrasse 40.

Spenglerei usw. — 13. März. Inhaber der Firma **Robert Diener**, in Bern, ist Robert Diener, von Hinwil (Zürich), Spengler- und Installationsgeschäft. Zwysigstrasse 33.

Spezereien. — 13. März. Die Firma **Geschwister Scholl**, Spezereihandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 305 vom 9. Dezember 1909, Seite 2063), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

##### Bureau Burgdorf

13. März. Aus dem Vorstand der **Viehzuchtgenossenschaft Hettiswil**, mit Sitz in Hettiswil (S. H. A. B. Nr. 196 vom 23. August 1917), sind ausgeschieden: Präsident Johann Kung, Vizepräsident Gottfried Buri und Sekretär Johann Wynistorf; ihre Unterschriften sind erloschen. Dagegen wurden neu gewählt: Präsident: Friedrich Buri-Flückiger, von Krauchthal; Vizepräsident und Kassier: Hans Hostettler, von Wahlern; Sekretär: Friedrich Pfeiffer, von Krauchthal; alle Landwirte, in Hettiswil. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Sekretär kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Baugeschäft, Holzhandel usw. — 13. März. **Gribi & Co. A. G.**, Baugeschäft mit Imprägnieranstalt, Sägereibetrieb und Holzhandel, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 112 vom 17. Mai 1926). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. Februar 1931 wurde § 19 der Statuten revidiert und lautet nun: Der Verwaltungsrat besteht aus 1–5 Mitgliedern, deren Amtsdauer 3 Jahre beträgt und die nach Ablauf ihrer Amtsdauer sofort wieder wählbar sind. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Arnold Spychiger, Max Baerlocher, Hermann Stuber, Jakob Keiser, Max Mauerhofer und Eugen Grieb. Der Verwaltungsrat ist nun bestellt worden aus: Richard Zschokke, Ingenieur, von und in Gontenschwil (Aargau), Präsident, bisher; Adolf Jakob Lüthi-Nabholz und Fernand Eugen Lüthi, beide von Rohrbach und Burgdorf, Kaufleute, in Burgdorf, Mitglieder. Die Einzelunterschriften des Präsidenten Richard Zschokke, des Vizepräsidenten Arnold Spychiger und des Direktors Paul Amstein sind erloschen. Die Gesellschaft wird nur durch die kollektive Unterschrift zweier Zeichnungsberechtigter verpflichtet. Es zeichnen in dieser Weise je zu zweien in beliebiger Kombination die Mitglieder des Verwaltungsrates, der Direktor Paul Amstein und der neu ernannte Prokurist Eduard Nussbaum, von Densbüren (Aargau), in Burgdorf.

Wirtschaft, Metzgerei. — 13. März. Der Inhaber der Firma **E. Bösiger**, Wirtschaft und Metzgerei zur alten Post, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 295 vom 30. November 1911), hat mit seiner Ehefrau Louise Bösiger, verw. Bosshardt, verw. Weingart, geb. Gigon, durch Ehevertrag vom 17. Oktober 1930 als Güterstand grundsätzlich Gütertrennung nach Art. 241 Z. G. B. angenommen.

##### Bureau Interlaken

13. März. Unter der Firma **Hotel Steinbock A. G.** gründet sich, mit Sitz in Lauterbrunnen, eine Aktiengesellschaft, welche bezweckt: a) die käufliche Uebernahme des Hotels Steinbock in Lauterbrunnen, sowie des dazugehörigen Bahnhofbuffets und der Jungfrau Garage in Lauterbrunnen; b) die Verpachtung einzelner Teile der vorgenannten Hotelbesitzung zwecks Betriebes durch Dritte. Die Gesellschaft ist befugt, ihren Geschäftskreis durch Aufnahme anderer Zweige zu erweitern oder sich an solchen Unternehmungen zu beteiligen, die mit dem Geschäftszwecke in einem Zusammenhange stehen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 28. Februar 1931 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 100. Die Gesellschaft übernimmt von Dr. Hermann Arnold Gurtner die Besetzung Hotel Steinbock in Lauterbrunnen, sowie das dazu gehörende Bahnhofbuffet und die Jungfrau Garage daselbst zum Gesamtkaufpreis von Fr. 325,000 unter Uebernahme der aufhaftenden Hypotheken. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft, insofern sie die Interessen von Drittpersonen betreffen, erfolgen in rechtsverbindlicher Weise durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–5 Mitgliedern. Er bezeichnet diejenigen Personen, welche die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen, sowie die Art der Zeichnung. Gegenwärtig besteht der Verwaltungsrat aus einem einzigen Mitglied, nämlich **Huldreich Hess**, von Wäld (Zürich), Kaufmann, in Bern. Derselbe führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Hotel Steinbock, in Lauterbrunnen.

#### Bureau de Moutier

Fabrication de montres. — 14 mars. La raison individuelle **Rinaldo Bégnelin**, fabrication de montres, à Reconvilier (F. o. s. du c. du 15 juin 1927, n° 189, page 1121), est radiée d'office ensuite de mise en faillite du titulaire.

#### Bureau de Porrentruy

Epicerie, mercerie. — 13 mars. La raison individuelle **Louis Blaesi**, épicerie, mercerie à Courgenay (F. o. s. du c. du 7 février 1919, n° 31, page 191), est radiée ensuite de remise de commerce.

Epicerie, mercerie, etc. — 13 mars. Le chef de la raison individuelle **Anna Blaesi**, à Courgenay, est Anna Blaesi, fille de Jean, originaire de Aedermansdorf, à Courgenay. Epicerie, mercerie et débit de vins.

#### Luzern — Lucerne — Lucerna

1931. 12. März. Der Inhaber der Firma **G. Bäumlin, Ingenieur**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 84 vom 31. März 1920, Seite 606), verzeigt als Geschäftslokal **Berndorferhaus**, Murbacherstrasse 3.

Bureauartikel, Buchdruckerei usw. — 12. März. Die Firma **J. Messerli, Nachfolger von H. Hindemans**, Bureauausstattungs-geschäft, Buchdruckerei, Lithographie, Schreibbücherfabrikation, Papierhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 97 vom 18. April 1908, Seite 686), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Bureaubedarf. — 12. März. Inhaber der Firma **Cesar Häfliger**, in Luzern, ist Cesar Häfliger, von Romoos, in Luzern. Spezialgeschäft für Bureaubedarf. Krongasse 6.

Restaurant. — 12. März. Inhaber der Firma **Anton Helfenstein**, in Rothenburg-Station, Gemeinde Rothenburg, ist Anton Helfenstein, von Neuenkirch, in Rothenburg. Betrieb des Bahnhofrestaurants Station Rothenburg.

Gasthaus. — 12. März. Die Firma **Paul Dormann**, Betrieb des Gasthauses zum Schlüssel, in Reusstal, Gemeinde Littau (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1926, Seite 1624), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Restaurant. — 12. März. Inhaber der Firma **Xaver Achermann**, in Reusstal, Gemeinde Littau, ist Xaver Achermann, von Richtenal, wohnhaft in Reusstal, Gemeinde Littau. Betrieb des Restaurants zum Schlüssel.

12. März. **Vereinigte Luzerner Brauereien A. G., Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 135 vom 13. Juni 1923, Seite 1231). An Albert Heusser, von Stäfa (Zürich), in Luzern, wird Kollektivprokura in dem Sinne erteilt, dass er berechtigt ist, mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten zu zweien zu zeichnen.

#### Glarus — Glaris — Giarona

1931. 14. März. **Wollweberei Rütli A. G.**, in Rütli (S. H. A. B. Nr. 304 vom 11. Dezember 1911 und Nr. 53 vom 5. März 1930). Der Präsident des Verwaltungsrates, Dr. Viktor Karrer, ist zurückgetreten und damit seine Unterschrift erloschen. Zum Präsidenten wurde das Mitglied **Friedrich Arthur Schoeller-von Planta**, Industrieller, von und in Zürich, gewählt, mit dem Rechte der Einzelunterschrift.

14. März. **Angestellten- und Arbeiter-Fürsorge der Wollweberei Rütli A. G.**, in Rütli (Glarus), in Rütli (S. H. A. B. Nr. 288 vom 7. Dezember 1918 und Nr. 275 vom 24. November 1926). Dr. Viktor Karrer ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde **Friedrich Arthur Schoeller-von Planta**, Industrieller, von und in Zürich, gewählt, der mit einem andern Unterschriftsberechtigten kollektiv zeichnet.

#### Zug — Zoug — Zugo

1931. 13. März. Aus dem Vorstände der **Milchverwertungsgenossenschaft Risch**, in Risch (S. H. A. B. Nr. 124 vom 30. Mai 1930, Seite 1151), ist das Mitglied **Josef Schwerzmann** ausgetreten und an seiner Stelle ohne Unterschriftsbefugnis **Josef Schwerzmann**, Sohn, Landwirt, von und in Risch, Allrütli, gewählt worden.

13. März. Aus dem Verwaltungsrate der **A.-G. vorm. Kistenfabrik Zug**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. August 1930, Seite 896), ist der Präsident **Paul Hüsey-Walt** infolge Todes ausgeschieden, womit seine Unterschrift erloschen ist. Als Präsident wurde das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates **Josef Dedi-Laubeck**, Fabrikant, von Rheinfelden, in Stein (Aargau), gewählt, der einzeln zeichnet. Neu in den Verwaltungsrat ohne Unterschriftsberechtigung wurde **Hermann Rüeffer**, Fabrikant, von und in Zofingen gewählt. Die übrigen Tatsachen bleiben unverändert.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau de Fribourg

Scierie, bois. — 1931. 13 mars. La maison **Zéphirin Berset**, scierie, commerce de bois, à Autigny (F. o. s. du c. du 27 mars 1918, n° 72, page 494), est radiée, ensuite de renonciation du titulaire.

Scierie, bois. — 13 mars. Le chef de la maison **Aimé Berset**, à Autigny, est Aimé Berset, fils de Zéphirin, originaire d'Autigny, y domicilié. Scierie, commerce de bois.

Laiterie, etc. — 13 mars. Fritz et Louis Jakob, fils de Fritz Jakob, originaires de Trub, domiciliés à Chésopelloz, ont constitué à Chésopelloz, sous la raison **Fritz et Louis Jakob**, une société en nom collectif, commencée dès la date de son inscription. Laiterie et engraissement de porcs.

##### Bureau de Romont (district de la Glâne)

10 mars. **Société de laiterie ou de fromagerie de Berliens**, société coopérative ayant son siège social à Berliens (F. o. s. du c. des 6 mars 1888, n° 30, page 235, et 17 juin 1907, n° 153, page 1081). Dans ses assemblées générales des 23 avril 1927 et 22 février 1931, la société de laiterie ou de fromagerie de Berliens, a nommé membres de la direction: **Léon Python**, agriculteur, de et à Berliens, **Pierre Répond**, agriculteur, de Cottens, à Berliens, et **Jacob Bertschy**, agriculteur, de Tavel, à Berliens, en remplacement d'Etienne Perroud, **Charles Python**, et **Pierre Lichard**. En séance du 1<sup>er</sup> mars 1931, la direction a nommé président **Léon Python**, en remplacement de **Alphonse Franc**, dont la signature est radiée. Le président et le secrétaire engagent la société par leur signature collective.

12 mars. La société coopérative existant à Romont, sous la dénomination **Société de laiterie de Romont** (F. o. s. du c. des 3 janvier 1888, n° 6, page 46, et 15 février 1919, n° 38, page 247), a, dans son assemblée générale du 8 janvier 1925, révisé ses statuts, et, apporté, par là, les modifications suivantes aux faits publiés antérieurement: L'acquéreur de terres auxquelles est attaché le droit de société paiera une finance d'entrée de un franc par pose de 36 ares. Les enfants d'un sociétaire ou la veuve usufruitière lui succèdent



dans tous ses droits. En cas de partage des terres, le droit de sociétaire sera attribué à lui seul. Les autres enfants seront reçus membres de la société en payant la finance d'entrée prévue à l'art. 58a. Si la propriété d'un sociétaire est divisée par suite de la mise à bail, le propriétaire paiera une cotisation annuelle pour chaque verseur du lait se trouvant sur sa propriété, à fixer par l'assemblée générale, et chaque fermier paiera la finance d'entrée prévue à l'art. 60. Un sociétaire qui acquiert des terres n'ayant pas le droit de société a l'obligation de les faire entrer dans la société dans le délai d'un an. Il paiera de ce chef une cotisation de 3 fr. par pose. Les autres dispositions publiées n'ont pas été changées. Edouard Margueron, Alphonse Jaquet, Emile Vaucher, Edouard Krieger et Pierre Python ont cessé de faire partie de la direction. Ils ont été remplacés par Sulpice Davet, de Prez vers Siviriez; François Krieger, de Romont, Hilaire Margueron, de Villaraboud; Henri Droux, de La Joux, et Emile Valléian, de Le Paquier, tous agriculteurs, domiciliés à Romont. Dans son assemblée générale du 19 janvier 1930, la société a élu président: Sulpice Davet, en remplacement de Edouard Margueron, et dans son assemblée générale du 5 janvier 1925, elle a élu secrétaire: Alexis Schouwey, de Bellegarde, agriculteur, à Romont, en remplacement de Emile Vaucher, le secrétaire pouvant être choisi en dehors de la direction. Les signatures de Edouard Margueron et de Emile Vaucher sont radiées. Les signatures collectives du président et du secrétaire obligent la société vis-à-vis des tiers.

Epicierie, mercerie, etc. — 12 mars. Le chef de la maison **Louis Gillet**, à Villariatz, est Louis Gillet, d'Albeuve et Montbovon, domicilié à Villariatz. Epicierie, mercerie, boulangerie, débit de vin. Au Village.

13 mars. **Société de laiterie de Vuarmarens et Morlens**, société coopérative ayant son siège à Vuarmarens (F. o. s. du c. des 3 janvier 1888, n° 13, page 96, et 3 mars 1904, page 1015). Dans son assemblée générale du 23 avril 1923, cette société a révisé ses statuts, et apporté, par là, les modifications suivantes aux faits publiés le 3 janvier 1888. La société a pour but de procurer à ses membres les moyens de tirer du lait de leurs vaches le parti le plus avantageux, soit en vendant en commun, soit en fabriquant du fromage ou d'autres produits. Pour être admis comme sociétaire, il faut adresser sa demande au président de la société, être agréé par l'assemblée générale, adhérer aux statuts et le signer. Il faut en outre payer une finance d'entrée de fr. 20, plus fr. 1.50 par pose de terrain en nature de prés et champs. On cesse de faire partie de la société par la retraite volontaire, par la faillite, et par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale. La sortie volontaire ne peut avoir lieu qu'à la fin d'une année comptable, et moyennant avertissement de six mois, elle peut cependant s'effectuer en tout temps, en cas de partage, de vente, d'amodiations, et de résiliation de bail. La perte de la qualité de sociétaire entraîne la déchéance de tous les droits, tant ceux de nature personnelle, que ceux concernant la part du sociétaire sortant aux biens de la société. Les organes de la société sont: 1. l'assemblée générale; 2. une commission de 5 ou 7 membres nommés par l'assemblée générale pour trois ans et rééligibles; 3. le tribunal arbitral. Les bénéfices éventuels de la société serviront à constituer un fonds d'amortissement des dettes, et, cas échéant, un fonds de réserve destiné à faire face aux dépenses imprévues et aux améliorations à apporter à la fromagerie ou à la laiterie. Les engagements de la société vis-à-vis des tiers sont uniquement garantis par les biens sociaux, les sociétaires étant exonérés de toute responsabilité personnelle. Les autres dispositions publiées n'ont pas été changées. Jules Conus, Maurice Dutoit, Léon Conus et Pierre Maillard ont cessé de faire partie de la direction. Ils ont été remplacés en assemblée générale du 3 mars 1931, par Victor Conus, agriculteur, de et à Vuarmarens; Albert Magne, agriculteur, de La Magne, à Morlens; Pierre Riehoz, de Vauderens, agriculteur, à Morlens, et Jules Dutoit, agriculteur, de et à Vuarmarens. Ce même jour, la direction a nommé président: Vincent Conus (déjà inscrit comme membre) en remplacement de Jules Conus, et secrétaire: Jules Dutoit, en remplacement de Maurice Dutoit. Les signatures de Jules Conus et de Maurice Dutoit sont éteintes et radiées. Les signatures collectives du président et du secrétaire engagent la société.

#### Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Bureauartikel, Papeteriewaren. — 1931. 11. März. **Spiessler & Cie.**, Kollektivgesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 42 vom 21. Februar 1931, Seite 370). Die beiden unbeschränkt haftenden Teilhaber Johann Spiessler, Kaufmann, und Anna Elisabeth geb. Lang, Ehegatten, von und in Basel, haben mit Vertrag vom 3. März 1931 Gütertrennung vereinbart.

#### Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt usw. — 1931. 12. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Signer & Co.**, bisher Mercerisation, Bleicherei und Appretur, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 70 vom 24. März 1923, Seite 605), hat in die Natur ihres Geschäftes aufgenommen: Kleiderfärberei und chemische Waschanstalt.

Wirtschaft, Bäckerei. — 12. März. Die Firma **J. Schiess-Preisig**, Wirtschaft und Bäckerei, in Bühler (S. H. A. B. Nr. 332 vom 27. August 1904, Seite 1325), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Wirtschaft, Bäckerei. — 12. März. Inhaber der Firma **Werner Schiess-Waldburger**, in Bühler, ist Werner Schiess, von Trogen, wohnhaft in Bühler. Wirtschaft und Bäckerei. Zum «Sternen», Nöggel Nr. 41.

#### Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Fruchtbrechei, Futterwaren. — 1931. 13. März. Inhaber der Firma **Josef Oswald-Herzog**, in Niedersommeri, ist Josef Oswald-Herzog, von und in Niedersommeri. Fruchtbrechei und Futterwarenhandel.

Obsthandel. — 13. März. Der Inhaber der Firma **Herm. Watfluger**, Obsthandel, in Bulwil (S. H. A. B. Nr. 213 vom 13. September 1915, Seite 1250), hat den Geschäfts- und seinen persönlichen Wohnsitz nach Bürglen verlegt.

13. März. Die Firma **Ernst Haag, Käser, Käseri** und Schweinemast, in Gabris-Heiligkreuz (S. H. A. B. Nr. 269 vom 17. November 1914, Seite 1754), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Käseri usw. — 13. März. Inhaberin der Firma **Frau Wwe. Emilie Haag**, in Gabris, Gemeinde Heiligkreuz, ist Frau Wwe. Emilie Haag geb. Eilingner, von Götighofen, in Gabris-Heiligkreuz. Käseri mit Schweinemast.

Bäckerei usw. — 13. März. Die Firma **Fritz Nussbaumer**, Bäckeri und Mehllhandlung, in Langrickenbach (S. H. A. B. Nr. 160 vom 28. Mai 1898, Seite 663), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Stickeri. — 13. März. Die Kollektivgesellschaft **Jakob Tobler's Erben**, Schiffstickeri, in Amriswil (S. H. A. B. Nr. 48 vom 25. Februar 1920, Seite 340), hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

Käseri usw. — 13. März. Inhaber der Firma **Otto Meier**, in Hattenhausen, Gemeinde Lipperswil, ist Otto Meier, von Ermatingen und Blumenstein (Bern), in Hattenhausen-Lipperswil. Käseri mit Schweinehaltung.

13. März. **Allgemeiner Konsumverein Sirmach & Umgebung**, in Sirmach (S. H. A. B. Nr. 299 vom 23. Dezember 1925, Seite 2146). An Stelle des ausgetretenen Vorstandsmitgliedes Paul Hauser wurde in den Vorstand dieser Genossenschaft gewählt Hermann Greuter, Sticker, von Oberhofen-Münchwilen, in Sirmach. Er führt die Unterschrift nicht.

Gummiwaren, Velos usw. — 13. März. Die Kommanditgesellschaft **A. Schnelder & Co., Alpawerk**, Fabrikation von Gummiwaren, Velo-Rahmen und kompletten Velos; Emailier-, Verkupferungs- und Vernicklungsanstalt, in Sirmach (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1930, Seite 1864, und Nr. 93 vom 23. April 1930, Seite 861), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio di Locarno

Hotel. — 1931. 12 marzo. Titolare della ditta **Augusto Ritz-Kummer**, in Muralto, è Augusto Ritz fu Giovanni, da Hüntwangen (Zurigo), in Muralto. Hotel-ristorante del Moro.

##### Ufficio di Lugano

Hotel. — 12 marzo. La società in nome collettivo **Ad. Zähringer & Figlio**, in Lugano, Grand-Hôtel du Parc & Beau-Séjour (F. u. s. di c. n° 103 del 4 maggio 1923, pagina 900), viene cancellata per avvenuto scioglimento e liquidazione mediante la cessione dell'attivo e passivo alla neocostituita società anonima «Parkhotel A. G.», con sede in Lugano.

Colla ragione sociale **Parkhotel Lugano A. G.**, si è costituita una società anonima per azioni con sede a Lugano, i cui statuti portano la data del 9 febbraio 1931. Scopo della società è l'acquisto e l'esercizio del «Parkhotel» (Grand Hôtel du Parc & Beau-Séjour), in Lugano. La durata della società è illimitata. Il capitale sociale è di fr. 700,000, suddiviso in 700 azioni nominative di fr. 1000 interamente liberate. La società in nome collettivo «Ad. Zähringer & Figlio» conferisce la seguente quota da comprendersi nel capitale sociale e che viene ripresa dalla società anonima con effetto a partire dal 1° gennaio 1931: a) l'immobile Parkhotel in Lugano portante i mappali 58, 58a, 842, 843, 853, 885, 1204, 1397, 1397a; b) le altre attività come risulta dall'apposito inventario 9 febbraio 1931. Il prezzo per la ripresa di queste attività è stabilito in franchi 1,487,936.70 che verrà pagato nel seguente modo: a) fr. 1,037,936.70 mediante ripresa dei debiti ipotecari gravanti i suddetti immobili e delle altre passività tra cui fr. 150,000 a favore di Emmy Stilling-Zähringer, in Francoforte sul Meno, e fr. 100,000 a favore di Emma Zähringer, in Lugano; b) fr. 700,000 mediante consegna di 700 azioni sociali interamente liberate di fr. 1000 cadauna, di cui 300 azioni vanno ad Adolfo Zähringer, sen., 150 azioni ad Adolfo Zähringer, jun., 150 azioni ad Emmy Stilling-Zähringer in estinzione del suo credito di fr. 150,000 e 100 azioni a Emma Zähringer in estinzione del suo credito di fr. 100,000. Le pubblicazioni sociali previste dalla legge saranno fatte a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è rappresentata in confronto dei terzi dal consiglio di amministrazione composto da 1 a 5 membri, attualmente 3 che sono: Adolfo Zähringer fu Giuseppe, presidente; Emma Zähringer moglie di Adolfo fu Giuseppe, e Adolfo Zähringer di Adolfo, membri, albergatori, tutti da Lucerna, domiciliati in Lugano. Essi firmeranno individualmente in nome della società. Uffici in Via Loreto 1.

##### Distretto di Mendrisio

12 marzo. La ditta individuale **Murteza Abdi Fabbrica sigari Villa**, fabbricazione e vendita di sigari e tabacchi, in Villa, frazione di Colderio (F. u. s. di c. del 16 settembre 1930, n° 216, pagina 1900), notifica: che le procure conferite a Federico Bernasconi, fu Davide, e Toni Görög, fu Antonio, sono estinte. Per contro viene conferita procura a Luigi Franzoni, fu Francesco, da Locarno, in Chiasso, il quale vincolerà individualmente la ditta.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau d'Aigle

1931. 23 janvier. La société anonyme **Forces Motrices de la Grande Eau**, dont le siège est à Aigle (F. o. s. du c. du 21 juillet 1930), fait inscrire ce qui suit: a) l'administrateur Anthelme Boucher, a été désigné en qualité de vice-président du conseil d'administration; le secrétaire, pris hors du conseil est Louis Mercanton, de Rieux et Lutry, industriel, domicilié à Collonge sur Terriet. Le président ou le vice-président et le secrétaire signent collectivement au nom de la société. Le secrétaire a la signature collective. b) ont été nommés: 1. directeurs, avec signature sociale individuelle: Emmanuel Dubochet, du Châtelard, domicilié à Terriet, et Henri Payot, de Corcelles s. Conaise, domicilié à Montreux; 2. fondés de procuration, avec signature collective entre eux ou avec un autre fondé de procuration: Pierre Payot, de Corcelles s. Conaise, domicilié à Montreux. Les fondés de procuration signent collectivement entre eux ou l'un deux avec le secrétaire du conseil d'administration. Les signatures de Emmanuel Dubochet, secrétaire du conseil, et fondé de procuration et de Henri Payot, fondé de procuration, sont radiées, ainsi que celles qui leur étaient conférées en qualité d'administrateurs-délégués.

Fabrique de balances. — 13 mars. Le chef de la raison **Jean Rohner**, à Aigle, est Jean fils de Jean Rohner, de Rebstein (St-Gall), domicilié à Aigle. Fabrique de balances. Sous la gare.

Pharmacie. — 13 mars. La raison **J. Rosselet**, à Bex, pharmacie (F. o. s. du c. du 29 juin 1903), est radiée ensuite de remise de commerce.

Epicierie, droguerie. — 13 mars. La raison sociale **Jean Glardon**, à Bex, épicerie, mercerie et falence (F. o. s. du c. du 24 mars 1910), fait inscrire qu'elle a changé son genre de commerce en épicerie, droguerie.

13 mars. **Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation)**, avec siège social à Bâle et agence à Aigle. Xavier Castell et Alfred de Speyr-Merian, décédés, ne font plus partie du conseil d'administration de la société.

13 mars. Sous la dénomination de **Société des Etablissements Héliothérapiques de Leysin**, il a été créé, à Leysin, une société coopérative qui est régie par les dispositions des art. 678 et suivants du C. O. Le but de la société est d'hospitaliser les malades placés sous la direction médicale du Dr. A. Rollier et de s'occuper de toutes les questions relatives à leur bien être. Ce but n'est pas lucratif. Le siège de la société est à Leysin. Les statuts ont été dressés le 7 mai 1930 et 19 janvier 1931. Pour faire partie de la société, il faut être agréé par le Dr. Rollier et l'assemblée générale. A cet effet, le candidat doit: a) présenter une demande écrite au comité; b) verser une finance d'entrée représentant le prix de deux journées de pension, ce montant est établi



en multipliant le nombre des lits par le prix moyen de pension indiqué au prospectus; c) s'engager par écrit à se conformer aux présents statuts et à payer les cotisations fixées par l'assemblée générale. Une admission ne pourra cependant être décidée que si la situation de la société et la disponibilité des lits le permettent. Tout sociétaire peut se retirer de la société, moyennant un avertissement de trois mois. En tout temps, un membre de la société peut être exclu s'il ne remplit pas ses engagements. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité financière personnelle; il n'ont aucun droit personnel à l'actif social. Les engagements de la société ne sont garantis que par ses seuls avoirs. Les organes de la société sont l'assemblée générale et le comité composé de 7 membres, savoir: a) des directeurs des cliniques Les Frères et Miremont; b) un délégué du Dr. Rollier; c) de quatre membres élus par l'assemblée générale. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire ou d'un autre membre du comité. Le comité est composé de: Jacob Schmid, docteur-médecin, de Zurich, président; Marcel Perret, directeur de la Clinique les Frères, de Noville, vice-président; Frédéric Tissot, directeur de Clinique, du Locle, secrétaire; Auguste Neithardt, de Schaffhouse, directeur de Clinique, caissier; Marthe Haerberli, directrice de clinique, de Münchenbuchsee; Samuel Rollier, directeur, de Boudry, et Ernest Sigrist, de Bâle-Campagne, directeur de clinique, membres adjoints, tous domiciliés à Leysin, sauf Samuel Rollier qui est domicilié à St-Aubin (Neuchâtel). Bureau de la société: Leysin.

#### Bureau d'Avenches

4 mars. Le chef de la maison **Louis Guisan**, à Avenches, est Louis fils d'Oscar, de et à Avenches. La maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif « O. Guisan & Fils » qui est radiée. Menuiserie et ébénisterie.

#### Bureau de Lausanne

9 mars. Suivant procès-verbal instrumenté par le notaire Alfred Menétré, à Lausanne, le 26 février 1931, et sous la raison sociale **Société Immobilière La Chenevière A**, il a été constituée une société anonyme ayant pour buts: a) l'acquisition de **William Margot**, d'une parcelle de terrain d'une surface de 1107 m<sup>2</sup>, sise au territoire de la commune de Lausanne, lieu dit « A Cour soit En Fontenailles » pour le prix de fr. 22,000; b) l'exploitation et, cas échéant, la vente de ces immeubles, et toutes opérations financières en rapport avec les buts sociaux. Le siège de la société est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 20,000, divisé en 20 actions nominatives de fr. 1000 chacune. Les publications émanant de la société se feront dans la Feuille d'avis de Lausanne. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur ou par la signature collective de deux administrateurs, si le conseil se compose de plusieurs membres. Le premier conseil d'administration comprend un seul membre, savoir: **William Margot**, de Ste-Croix, bandagiste, à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne, rue Prê du Marché 2, chez **William Margot**.

12 mars. Dans son assemblée générale du 28 février 1931, la **Société du Journal Le Radio**, société coopérative ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 17 janvier 1928), a pris les décisions suivantes: La société est dissoute. La totalité de son actif et de son passif est reprise par la société anonyme « Société du journal Le Radio », à Lausanne. La liquidation étant terminée, la société coopérative « Société du journal Le Radio » est radiée.

12 mars. Sous la raison sociale **Société du journal Le Radio**, il a été constituée une société anonyme dont le siège est à Lausanne et la durée illimitée. Les statuts portent la date du 28 février 1931. La société a pour but d'assurer la publication du journal « Le Radio » paraissant actuellement à Lausanne. La société peut éditer ou publier d'autres journaux et tout ouvrage, revue, bulletin, programme qu'elle envisagera. Elle peut créer ou s'intéresser financièrement à toute entreprise analogue. Le capital social est de fr. 35,000, divisé en 350 actions de fr. 100 chacune, nominatives et entièrement libérées. La société coopérative « Société du journal Le Radio », dont le siège est à Lausanne, fait apport à la société anonyme de la totalité de l'affaire qu'elle exploite à Lausanne, ceci sur la base d'un bilan au 1<sup>er</sup> janvier 1931 présentant un actif total de fr. 96,616.65 et un passif total de fr. 66,616.65. Cet apport est fait pour le prix de fr. 30,000, il est payé par la remise de 300 actions de fr. 100 entièrement libérées, chacune des 150 parts de la société coopérative étant échangée contre deux de ces actions. Les publications de la société auront lieu par insertions dans le journal Le Radio, à Lausanne. La société est administrée par un conseil d'administration de 5 à 11 membres. Le conseil d'administration décide qui a vis-à-vis des tiers, le droit de signer valablement au nom de la société. Ont été nommés administrateurs: **Paul-Louis Mercanton**, professeur, de Rieux, Lutry et Cully, à Lausanne; **Maurice Rambert**, ingénieur, du Châtelard-Montreux, à Genève; **Fritz L'Eplattenier**, industriel, des Geneveys sur Coffrane (Neuchâtel), à Neuchâtel; **Philippe Sjöstedt**, chimiste, de Neuchâtel, y domicilié; **Emil Guggi**, directeur d'imprimerie, de Granges (Soleure), à Lausanne; **Emile Bujard**, notaire, de Rieux et Lutry, à Aubonne, et **Charles Baud**, de Gimel, secrétaire, à l'Administration cantonale, à Lausanne. Le président du conseil est **Paul-Louis Mercanton** et le secrétaire est **Fritz L'Eplattenier**. Le conseil a décidé que le président et le secrétaire engageront valablement la société par leurs signatures collectives. Le conseil a en outre désigné **Emile Guggi**, administrateur-délégué, lequel engagera valablement la société par sa seule signature. Bureaux de la société: à Lausanne, Avenue de Beaulieu 11.

Articles de voyage, etc. — 12 mars. **Graeser et Cie.**, société en commandite ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 juin 1930). L'associé indéfiniment responsable **Johann-Max Braun** se retire de la société. Les deux associés indéfiniment responsables restants **Georges-Alexandre Graeser** et **Emile-Robert Meyer** signent collectivement au nom de la société.

#### Bureau de Rolle

Epicierie, mercerie. — 11 mars. Le chef de la raison **Auguste Quiblier-Margot**, à Tartegnin, est **Auguste**, fils de **Albert Quiblier**, de Gilly, négociant, domicilié à Tartegnin. Epicierie, mercerie.

#### Bureau de Vevey

11 mars. La société coopérative **Société de Laiterie de Clarens**, dont le siège est à Clarens, le Châtelard (F. o. s. du c. des 19 juin 1883, n° 91, page 731; 12 mars 1929, n° 59, page 504), fait inscrire que son comité est actuellement composé comme suit: **Ernest Mayor**, du Châtelard, agriculteur, domicilié à Clarens, président; **Jules Favrod**, de Château-d'Oex, agriculteur, domicilié

à Tavel s. Clarens; **Alfred Cochard**, du Châtelard, agriculteur, domicilié à Baugy s. Clarens; **Emile Fontannaz**, de Bex et Lavey-Morcles, agriculteur, domicilié à Tavel s. Clarens; **Eugène Buttica**, du Châtelard et Jongny, agriculteur, domicilié à Villard s. Chamby. **Oscar Morier**, secrétaire (d'aj. inscrit). La société est engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature collective du président et du secrétaire du comité. La signature de **Emile Vincent**, président, est radiée. Les membres du comité **Victor Cochard**, **Marc Vuichoud**, **Alexandre Dufour**, **Charles Michel**, sortant de charge, sont radiés.

Epicierie. — 12 mars. La raison **Jules Pingoud**, à Montreux, le Châtelard, exploitation de l'Epicierie du Marché (F. o. s. du c. du 5 janvier 1923, n° 3, page 38), est radiée ensuite de décès du titulaire.

#### Wallis — Valais — Vallee

##### Bureau de Sion

Carrosserie et tôlerie. — 1931. 11 mars. **René Rübli**, de Effingen (Argovie), à Sion, et **Charles Burdet**, d'Ursins (Vaud), à Sion, ont constitué à Sion, sous la raison sociale **Rübli et Burdet**, une société en nom collectif commencée le 1<sup>er</sup> mars 1931. **René Rübli** a seul la signature sociale. Carrosserie et tôlerie.

#### Genf — Genève — Ginevra

Motocyclettes, bicyclettes, etc. — 1931. 11 mars. Le chef de la maison **Dubois**, à Genève, est **Alfred-Hermann Dubois**, de Buttes (Neuchâtel), domicilié à Plainpalais. Commerce de motocyclettes, bicyclettes et accessoires; atelier de réparations, 3, Rond Point de Plainpalais.

Représentation de vins et tabacs. — 11 mars. Le chef de la maison **Mantafounis**, aux Eaux-Vives, est **Christodoulos Mantafounis**, de nationalité grecque, domicilié aux Eaux-Vives. Représentation de vins et tabacs, 5, Rue Merle d'Aubigné.

Papiers en gros. — 11 mars. La maison **Max Mühlebach**, commerce de papiers en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 18 mars 1929, page 555), confère procuration collective à deux à **Eugène de Courten**, de Sion (Valais), domicilié aux Eaux-Vives; **Charles Gloor**, de Leutwil (Argovie), domicilié à Genève, et à **Jean Garbani**, de Genève, domicilié à Plainpalais. La procuration conférée à **Albert Chanal** est éteinte.

11 mars. **Banque Fédérale (Société Anonyme)**, ayant son siège principal à Zurich et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 8 janvier 1930, page 43). Procuration pour la succursale de Genève a été conférée à **Albert Petter**, d'Aigle (Vaud), domicilié aux Eaux-Vives, lequel signera collectivement avec l'une des personnes déjà autorisées à cet effet.

Agents de change. — 12 mars. La procuration conférée à **Jean-Marc dit John Liechti**, par la société en commandite **Zumbach et Cie.**, agents de change, à Genève (F. o. s. du c. du 4 janvier 1929, page 13), est éteinte.

Vins fins et ordinaires. — 12 mars. La procuration conférée à **Henri Notz**, par la société en nom collectif **Ch. Besançon & Cie.**, commerce de vins fins et ordinaires, à Genève (F. o. s. du c. du 16 septembre 1929, page 1879), est éteinte.

12 mars. **Laiteries Réunies (Centrale et Agricole)**, société coopérative ayant son siège aux Noirettes (Plainpalais) (F. o. s. du c. du 6 mai 1930, page 958). **Alfred Desbaillet**, agriculteur, de et à Dardagny, et **Eugène Piccot**, agriculteur, de et à Versoix, ont été nommés membres du comité de direction, avec signature collective à deux, en remplacement d'**Emond Boissier** et **Ami Cortthay**, démissionnaires, lesquels sont radiés et leurs pouvoirs éteints. **Alfred Desbaillet**, sus-nommé, a été élu président du comité de direction et **Louis Matthey** (inscrit), secrétaire. En outre, **Louis Maire**, de Genève, à Plainpalais, a été nommé sous-directeur, avec pouvoir d'engager la société par sa signature individuelle.

Produits pharmaceutiques et industriels, etc. — 12 mars. **Laboratoire Dical S. A. (Dical Works Ltd.)**, société anonyme ayant son siège jusqu'ici à Genève (F. o. s. du c. du 23 octobre 1928, page 2027). Dans son assemblée générale extraordinaire du 15 décembre 1930, dont le procès-verbal authentique a été dressé par **M<sup>e</sup> Victor-Lucien Rochat**, notaire, à Genève, la société a décidé le transfert de son siège social de Genève à Plainpalais. Les statuts ont été modifiés en conformité de cette décision. Locaux: 11, Avenue de Beau Séjour (chez l'administrateur **Léon Uhlmann**).

12 mars. Aux termes d'acte reçu par **M<sup>e</sup> Pierre Carteret**, notaire, à Genève, le 9 mars 1931, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Avenue Mon Repos C**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 36,685 d'un immeuble sis en la commune du Petit-Saconnex, Avenue Mon Repos, propriété actuelle de la société immobilière de Sécheron. Son siège social est fixé à Plainpalais. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 10,000, divisé en 10 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre en la personne d'**Alwin Wunsch**, serurier, de et à Plainpalais. Siège social: Rue des Mélézes 5 (chez l'administrateur Wunsch).

12 mars. Aux termes d'acte reçu par **M<sup>e</sup> Julien Baumgartner**, notaire, substituant **M<sup>e</sup> Ernest-Léon Martin**, notaire, à Genève, le 2 mars 1931, il s'est constitué avec siège à Plainpalais, une société anonyme, sous la raison sociale **Société Immobilière Rue des Sources 3 et 5**, dont la durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 10 actions nominatives de fr. 500 chacune. La société a pour objet toutes affaires immobilières. Elle acquiert notamment pour le prix de fr. 80,000, un terrain situé rue des Sources n° 3 et 5. Elle est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. La société est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers, si le conseil ne comprend qu'un membre, par la signature individuelle de ce dernier, et s'il comprend plusieurs administrateurs, de la façon qui sera décidée par le conseil d'administration. Pour la première période le conseil comprend 3 membres élus en la personne d'**Edouard Buffard**, comptable, de nationalité française, à Paris; **Etienne Mazel**, régisseur, de Genève, à Plainpalais, et **Adolphe Hohl**, courtier, de Heiden (Appenzel), à Genève. Dans sa séance du même jour, le conseil a nommé président **Etienne Mazel** et secrétaire **Adolphe Hohl**. Il a décidé que la société serait valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de chacun des trois administrateurs. Bureau de la société: Rue de l'Arquebuse 10 (bureau de E. Mazel).

Edg. Amt für geistiges Eigentum  
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della Proprietà Intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 74332. — Date de dépôt: 10 novembre 1930, 12 h.

Oscar Dusonchet, commerce,  
2, Avenue Fouad 1<sup>er</sup>, Le Caire (Egypte).

Montres.

TRAMWAY WATCH

Nr. 74333. — Hinterlegungsdatum: 11. November 1930, 18¼ Uhr.

Stanco Incorporated, Fabrikation und Handel,  
Wilmington (Delaware) und 26, Broadway, New York (Ver. St. v. Amerika).

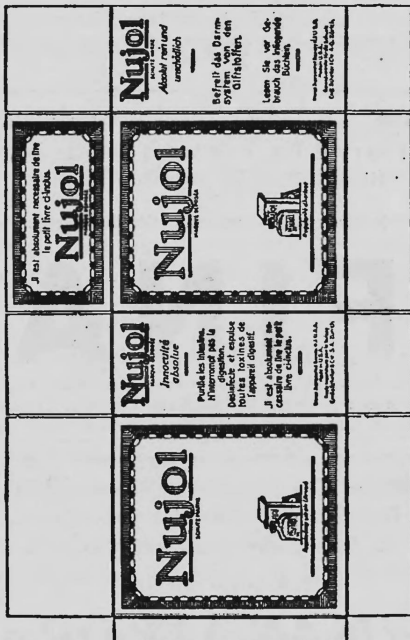
Ein weisses Mineralöl für chemische, medizinische und pharmazeutische Zwecke.



Nr. 74334. — Hinterlegungsdatum: 11. November 1930, 18¼ Uhr.

Stanco Incorporated, Fabrikation und Handel,  
Wilmington (Delaware) und 26, Broadway, New York (Ver. St. v. Amerika).

Ein weisses Mineralöl für chemische, medizinische und pharmazeutische Präparate.



N° 74335. — Date de dépôt: 6 janvier 1931, 19 h.

Hans Affentranger, commerce,  
Willisau-Stadt (Suisse).

Marc de Bourgogne.



Nr. 74336. — Hinterlegungsdatum: 21. Januar 1931, 18½ Uhr.

Feldmühle A.-G., vormals Loeb, Schoenfeld & Co. Rorschach,  
Fabrikation und Handel,  
Rorschach (Schweiz).

Kunstseidene Garne und Zwirne, sowie Produkte daraus.

MACEDINA

Nr. 74337. — Hinterlegungsdatum: 21. Januar 1931, 18½ Uhr.

Feldmühle A.-G., vormals Loeb, Schoenfeld & Co. Rorschach,  
Fabrikation und Handel,  
Rorschach (Schweiz).

Kunstseidene Garne und Zwirne, sowie Produkte daraus.

MACEDILLA

Nr. 74338. — Hinterlegungsdatum: 21. Januar 1931, 18½ Uhr.

Feldmühle A.-G., vormals Loeb, Schoenfeld & Co. Rorschach,  
Fabrikation und Handel,  
Rorschach (Schweiz).

Kunstseidene Garne und Zwirne, sowie Produkte daraus.

MAFIBRILLA

Nr. 74339. — Hinterlegungsdatum: 21. Januar 1931, 18½ Uhr.

Feldmühle A.-G., vormals Loeb, Schoenfeld & Co. Rorschach,  
Fabrikation und Handel,  
Rorschach (Schweiz).

Kunstseidene Garne und Zwirne, sowie Produkte daraus.

SEMATINA

Nr. 74340. — Hinterlegungsdatum: 21. Januar 1931, 18½ Uhr.

Feldmühle A.-G., vormals Loeb, Schoenfeld & Co. Rorschach,  
Fabrikation und Handel,  
Rorschach (Schweiz).

Kunstseidene Garne und Zwirne, sowie Produkte daraus.

ARTSEMAT

**Nr. 74341.** — Hinterlegungsdatum: 21. Januar 1931, 18½ Uhr.  
Feldmühle A.-G., vormals Loeb, Schoenfeld & Co. Rorschach,  
Fabrikation und Handel,  
Rorschach (Schweiz).

Kunstseidene Garne und Zwirne, sowie Produkte daraus.

## FIBRAMAT

**Nr. 74342.** — Hinterlegungsdatum: 21. Januar 1931, 18½ Uhr.  
Feldmühle A.-G., vormals Loeb, Schoenfeld & Co. Rorschach,  
Fabrikation und Handel,  
Rorschach (Schweiz).

Kunstseidene Garne und Zwirne, sowie Produkte daraus.

## LUSTRAMAT

**N° 74343.** — Date de dépôt: 27 janvier 1931, 12 h.  
Léon-C. Beurret, fabrication et commerce,  
35, rue de St-Jean, St-Jean, Petit-Saconnex (Genève, Suisse).

Montres et parties de montres.

## SIGNAL

(Transmission et renouvellement de la marque n° 28115, de Beurret frères, Genève. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 19 septembre 1930.)

**N° 74344.** — Date de dépôt: 29 janvier 1931, 18 h.

Paul Besson, fabrication et commerce,  
Pont Rouge, Petit-Lancy (Lancy) (Genève, Suisse).

Boissons de tous genres.



**Nr. 74345.** — Hinterlegungsdatum: 12. Februar 1931, 18¼ Uhr.  
Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,  
Fabrikation und Handel,  
Basel (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte, künstliche Farbstoffe und chemische Produkte jeder Art.

## LIPOJODIN

(Erneuerung der Marke Nr. 28950. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 12. Februar 1931 an.)

**Nr. 74346.** — Hinterlegungsdatum: 12. Februar 1931, 18¼ Uhr.  
Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,  
Fabrikation und Handel,  
Basel (Schweiz).

Künstliche Farbstoffe und chemische Produkte jeder Art.



(Erneuerung der Marke Nr. 28971. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 12. Februar 1931 an.)

**Nr. 74347.** — Hinterlegungsdatum: 12. Februar 1931, 18¼ Uhr.  
Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,  
Fabrikation und Handel,  
Basel (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte, künstliche Farbstoffe und chemische Produkte jeder Art.

## DIGIFOLIN

(Erneuerung der Marke Nr. 29020. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 12. Februar 1931 an.)

**Nr. 74348.** — Hinterlegungsdatum: 14. Februar 1931, 12 Uhr.

Josef Widmer, Handel,  
Mainaustrasse 45, Zürich 8 (Schweiz).

Waschpulver.

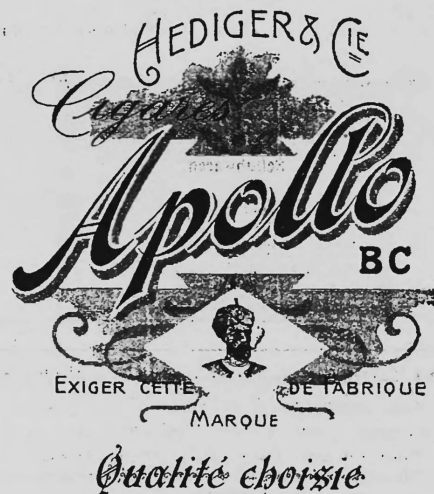
## Schneerose Rose de Neige

(Schwarzer Druck auf hellblauem Grund.)

**Nr. 74349.** — Hinterlegungsdatum: 16. Februar 1931, 12 Uhr.

Cigarrenfabrik Hediger & Cie. A.-G., Fabrikation,  
Reinach (Aargau, Schweiz).

Tabak und Zigarrenfabrikate.



(Erneuerung der Marke Nr. 28175 mit erweiterter Warenangabe. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 7. Oktober 1930 an.)

**Nr. 74350.** — Hinterlegungsdatum: 18. Februar 1931, 11 Uhr.

Flury & Cie., Fabrikation und Handel,  
Kirchlindachstrasse, Zollikofen (Schweiz).

Schuhcreme, Pflanzennährsalz, Bodenbeize.

## FINA

(Erneuerung der Marke Nr. 52426, mit erweiterter Warenangabe. Der Sitz der Firma war früher in Bern. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 18. Februar 1931 an.)

**Nr. 74351.** — Hinterlegungsdatum: 19. Januar 1931, 19 Uhr.

Emil Emch, Fabrikation und Handel,  
128 Schaffhauserstrasse, Zürich-6 (Schweiz).

Bodenbeläge aller Art.

## «MAKAFLOR»



**Nr. 74352.** — Hinterlegungsdatum: 19. Februar 1931, 19 Uhr.  
**Hermann Ernst, zur Fischhalle, Handel,**  
 von Werdt-Passage 8, Bern (Schweiz).  
 Lebensmittel aller Art, exclusive Konserven.

**Ernesto**

**Nr. 74353.** — Hinterlegungsdatum: 20. Februar 1931, 18¼ Uhr.  
**Stanavo Specification Board Inc., Fabrikation und Handel,**  
 Wilmington und 1911, Chanin Building, New York (Ver. St. v. Amerika).

Raffinierte, halbraffinierte und unraffinierte Oele und Fette aus Petroleum, beides mit und ohne Zuzuschung von tierischen, pflanzlichen oder Mineral-Substanzen, für Beleuchtungs-, Brenn-, Kräfteerzeugungs-, Feuerungs- und Schmierzwecke, hauptsächlich Feuerungs- und Schmieröle für Flugzeuge.



(Die Marke wird in den Farben rot, blau und weiss ausgeführt.)

**Nr. 74354.** — Hinterlegungsdatum: 21. Februar 1931, 9 Uhr.  
**Gysin & Cie., Handel,**  
 Elisabethenstrasse 41, Basel (Schweiz).  
 Schuhwaren.



**Nr. 74355.** — Hinterlegungsdatum: 21. Februar 1931, 13 Uhr.  
**Lonza Elektrizitätswerke und chemische Fabriken Aktiengesellschaft,**  
 Fabrikation und Handel,  
 Gampel (Wallis, Schweiz).  
 Kunststroh und Gewebe und Geflechte daraus.

**Stratoid**

**Nr. 74356.** — Hinterlegungsdatum: 21. Februar 1931, 13 Uhr.  
**Lonza Elektrizitätswerke und chemische Fabriken Aktiengesellschaft,**  
 Fabrikation und Handel,  
 Gampel (Wallis, Schweiz).  
 Kunststroh und Gewebe und Geflechte daraus.

**Stratoplan**

**Nr. 74357.** — Hinterlegungsdatum: 21. Februar 1931, 13 Uhr.  
**Lonza Elektrizitätswerke und chemische Fabriken Aktiengesellschaft,**  
 Fabrikation und Handel,  
 Gampel (Wallis, Schweiz).  
 Kunststroh und Gewebe und Geflechte daraus.

**Stratofil**

**Nr. 74358.** — Hinterlegungsdatum: 21. Februar 1931, 13 Uhr.  
**Lonza Elektrizitätswerke und chemische Fabriken Aktiengesellschaft,**  
 Fabrikation und Handel,  
 Gampel (Wallis, Schweiz).  
 Künstliches Rosshaar und Gewebe und Geflechte daraus.

**Capillit**

**Nr. 74359.** — Hinterlegungsdatum: 23. Februar 1931, 12 Uhr.  
**Internationale Verbandstoff-Fabrik, Fabrikation und Handel,**  
 Schaffhausen (Schweiz).

Gipsbinden.



**N° 74360.** — Date de dépôt: 4 mars 1931, 10 h.  
**Gabriel Grandjean, ferblantier, fabrication et commerce,**  
 Broc (Fribourg, Suisse).

Récupérateur de chaleur pour appareil de chauffage à combustible.

**Brokus**

**Nr. 74361.** — Hinterlegungsdatum: 12. Dezember 1930, 20 Uhr.  
**Dütschler & Co., Fabrikation und Handel,**  
 Farbgutstrasse 2, St. Gallen (Schweiz).

Kindergriess.

**DÜTSCHLER & CO. ST. GALL**

**Pavidol**

Le Pavidol, souvent par mégarde, est pris pour un médicament. C'est une erreur. Le Pavidol n'est qu'un produit de nettoyage pour les surfaces métalliques. Il est composé de parties égales de soufre et de zinc. Il agit comme un désinfectant et un antiseptique. Il est utilisé pour nettoyer les surfaces métalliques, les bijoux, les ustensiles de cuisine, etc. Il est très efficace et ne laisse aucune trace.

Seconde pour enfants, toujours préparée. Métrique délicate. Recommandée par les médecins, pour enfants, convalescents et malades d'estomac.

**Nr. 74362.** — Hinterlegungsdatum: 5. Februar 1931, 8 Uhr.  
**Hediger & Haller, Fabrikation und Handel,**  
 Zetzwil (Aargau, Schweiz).  
 Zigarren.

**Maiantau**

**N° 74363.** — Date de dépôt: 11 février 1931, 12 h.  
**Cervine S. A., fabrication,**  
 2, rue de la Promenade, La Chaux-de-Fonds (Suisse).  
 Montres de poche et montres-bracelets, parties de montres et fournitures pour montres.

**AMORA**

**N° 74364.** — Date de dépôt: 13 février 1931, 20 h.  
**Farvet S. A., fabrication,**  
 19, rue du Prieuré, Genève (Suisse).  
 Vêtements de travail, de sport, de livrées, etc.

**FARVET SA**



**Allgemeine Finanzgesellschaft in Zürich**

**Aktiva**

**Bilanz per 31. Dezember 1930** (nach der vorgeschlagenen Gewinn-Verteilung)

**Passiva**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Banken . . . . .	32,671	—	Aktienkapital . . . . .	14,000,000	—
Debitoren . . . . .	11,582,724	55	Ordentliche Reserve . . . . .	6,250,000	—
Syndikatsbeteiligungen . . . . .	631,372	40	Obligationen . . . . .	8,000,000	—
Wertschriften . . . . .	22,948,298	21	Ausstehende Obligationen 1909/10 . . . . .	36,000	—
Mobilien . . . . .	1	—	Kreditoren . . . . .	1,038,104	55
Emissionsspesen . . . . .	150,000	—	Banken . . . . .	4,316,532	75
			Rata-Zinsen . . . . .	62,500	—
			Nicht vorgewiesene Obligationen-Coupons . . . . .	81,595	40
			Dividende und Tantième:		
			Unröhren aus Vorjahr . . . . .	2,347	40
			Für das Geschäftsjahr 1930 . . . . .	1,333,420	20
			Gewinnvortrag auf neue Rechnung . . . . .	224,566	86
	35,345,067	16		35,345,067	16

**Soll**

**Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1930**

**Haben**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Unkosten und Steuern . . . . .	238,111	40	Vortrag vom Vorjahr . . . . .	192,986	26
Passivzinsen . . . . .	126,972	92	Aktivzinsen . . . . .	1,352,146	05
Obligationenzinsen . . . . .	396,292	50	Dividenden . . . . .	1,001,618	65
Abschreibung auf Emissionsspesen . . . . .	75,374	40	Kommissionen und Syndikatsgewinne . . . . .	97,987	32
Gewinn-Saldo . . . . .	1,807,987	06			
	2,644,738	28		2,644,738	28

(A. G. 45)

**Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**

**Argentinien — Zollerhöhungen**

Die Veröffentlichung in der Nr. 60 dieses Blattes vom 14. März ist in bezug auf den neuen Zoll für Käse, Zuckerwerk, Karamellen, Bonbons und Plätzchen laut telegraphischer Mitteilung der schweizerischen Gesandtschaft in Buenos Aires in dem Sinne zu ergänzen, dass die in jener Veröffentlichung angegebenen Ansätze noch um 25 % erhöht werden müssen (gemäss Artikel 11 des Gesetzes Nr. 11281 vom November 1923).

Der neue Zoll beträgt demnach für Käse Goldpeso 0.50 per kg und für Zuckerwerk, Karamellen, Bonbons und Plätzchen Goldpeso 0.75 per kg. In beiden Fällen wird ausser dem Gewichtszoll noch ein Zuschlagszoll von 7 % vom amtlichen Wert gemäss Artikel 8 des hier vorerwähnten Gesetzes Nr. 11281 erhoben.

Durch ein im argentinischen Amtsblatt («Boletín Oficial») vom 21. Februar 1931 veröffentlichtes Dekret vom 14. gl. Mts. ist mit Wirkung ab 23. Februar für eine Anzahl von Waren die bisherige Zollfreiheit aufgehoben worden. An ihre Stelle treten zum Teil Zölle von 5, 12, 22 oder 32 % vom amtlichen Wert oder 32 % vom Fakturwert.

Laut einem Bericht der schweizerischen Gesandtschaft sind demnach u. a. für die nachstehend aufgeführten Waren seit 23. Februar die hiernach angegebenen Zölle zu entrichten:

Bezeichnung der Ware	Zoll seit 23. Febr. 1931 vom amtlichen Wert (Zuschlag von 2% bzw. 7% vom amtlichen Wert inbegriffen)	vom Fakturwert
Lebende Tiere im allgemeinen . . . . .	22%	
Dieselben, mit Stammbaum (pedigree), zum Züchten . . . . .	5%	
Nadeln zum Nähen (ausgenommen Nähmaschinenadeln) und Sticken . . . . .	32%	
Desinfektionsöfen und Wasserfilter . . . . .	12%	
Bücher, gedruckt, im allgemeinen, mit Deckeln oder Einbänden aus andern Material als Papier, Papp oder Gewebe, in andern Tarifnummern nicht inbegriffen . . . . .	12%	
Maschinen im allgemeinen (im Tarif nicht besonders genannt) . . . . .	5%	
Ersatzteile zu den vorstehend genannten Maschinen . . . . .	12%	
Nähmaschinen für Schuhmacher und Sattler und Gestelle für Nähmaschinen . . . . .	12%	
Werkzeuge aus Eisen und Stahl für Handwerker . . . . .		32%
Nähmaschinen (ausgenommen die hier vorerwähnten Nähmaschinen) und Waschmaschinen . . . . .		32%
Maschinenzubehör und Material für die Einrichtung von Baumwollspinnereien und von Kammzuggabriken . . . . .		32%
Sera zur vorbeugenden und heilenden Behandlung von Infektionskrankheiten . . . . .		32%

Wie bisher zollfrei bleiben u. a.:

Pflüge und Ersatzteile; Handnähmaschinen; Tischnähmaschinen zum Nähen von Geweben oder Sackgut, mit nicht mehr als einem Kasten; Maschinen, mit oder ohne Mo-

tor, für die Landwirtschaft und Ersatzteile; Maschinen, System Champion und andere, zum Wölben von Strassen und Ersatzteile, für öffentliche Arbeiten des Staates, der Provinzen oder der Gemeinden eingeführt; Maschinen und Hauptleitungsröhren für die öffentliche Installation von Gas- oder elektrischer Beleuchtung, Wasserleitungen und Kloaken; einzeln eingehende Motoren oder Lokomobilen; Traktoren und Ersatzteile; Futterpressen; Dreschmaschinen für Dampf- oder tierischen Betrieb, mit oder ohne Motor, und Ersatzteile; Nadeln für Nähmaschinen; Mäh- und Erntemaschinen, mit oder ohne Motor; Auskörmaschinen, mit oder ohne Motor, und Ersatzteile für diese landwirtschaftlichen Maschinen

Apparate, Instrumente, Geräte und Drogen, von Universitäten für den höhern Unterricht eingeführt und an den Dekan der betreffenden Fakultät gesandt

Waffen, Ausrüstungen und Kriegsmunition für das Heer und die Marine

Schiffe, armiert oder nicht, für den Waren- und Passagierverkehr

Mittel zum Heilen der Krätze (Räude); Mittel zum Töten der Zecken; Material für Arbeiten auf dem Gebiete der öffentlichen Gesundheitspflege und der Wasserversorgung; Medikamente, Drogen, Instrumente und Apparate für die Spitäler des Staates, der Provinzen oder der Gemeinden, ausgenommen Medizinal-Baumwolle

Bücher, gedruckt, im allgemeinen, in Papier, Papp oder Gewebe eingebunden; Zeitschriften, Zeitungen und periodische wissenschaftliche und literarische Veröffentlichungen, mit oder ohne Illustrationen, geographische Karten und Globen und Vorlagenhefte für Schulen

Möbel und Werkzeuge, die Einwanderer als Gepäck einführen

Material, das zum Bau von Fracht- und Passagierschiffen in argentinischen Werften bestimmt ist; Dampfkessel für solche Schiffe, durch die Reeder eingeführt

Material für öffentliche Arbeiten des Staates, der Provinzen oder der Gemeinden, die durch die Verwaltung ausgeführt werden

Maschinen zur Einrichtung industrieller Unternehmen, die Rohstoffe einheimischer Erzeugung verarbeiten

Maschinen und Material für den Bergbau; Maschinen und Apparate zu Grabungen nach Grundwasser; Maschinen und Material zum Bau von Strassenbahnen in Städten von weniger als 100,000 Einwohnern

Metallgeld

Papier, gewöhnliches, für Zeitungen, in Rollen oder in Blöcken

Geräte, Instrumente und Material für Schulen und Gynnasien, die durch den zuständigen Minister, die Provinzregierungen oder den nationalen Erziehungsrat bestellt werden, sowie Instrumente und Apparate, die von offiziellen Instituten des Staates oder der Provinzen zu wissenschaftlichen Zwecken eingeführt werden

Frische Lebensmittel, Fische und Gemüse usw.

Die argentinischen Gemeinden sind von der Zahlung der Zölle und Zuschlagszölle auf dem Material befreit, das sie für ihre öffentlichen Dienste einführen. 62. 17. 3. 31.

**Internationaler Postgüterverkehr — Service international des virements postaux**

Ueberwerungskurse vom 17. März an — Cours de réduction à partir du 17 mars

Belgien Fr. 72. 50; Dänemark Fr. 139. 05; Freie Stadt Danzig Fr. 101. 20; Deutschland Fr. 123. 80; Frankreich Fr. 20. 95; Italien Fr. 27. 25; Jugoslawien Fr. 9. 14; Luxemburg Fr. 14. 55; Marokko Fr. 20. 35; Niederlande Fr. 208. 50; Oesterreich Fr. 73. 10; Polen Fr. 58. 30; Schweden Fr. 139. 25; Tschechoslowakei Fr. 15. 41; Ungarn Fr. 90. 65; Grossbritannien Fr. 25. 25.

Die Anpassung an die Kurschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

**Anzeigen — Annonces — Annunzi**

Régie des annonces: PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

**Strickerei Fischer & Co. Aktiengesellschaft in Wabern bei Bern**

In der heutigen Generalversammlung der Aktionäre wurde für das Geschäftsjahr 1930 auf dem Prioritäts-Aktien-Kapital eine

**Dividende von 6 %**

festgesetzt.

Die Einlösung von Prioritätsaktien-Coupon Nr. 5 erfolgt ab morgen durch die Kantonbank von Bern in Bern. 828 i

Wabern, den 16. März 1931.

Der Verwaltungsrat.

**Galeries du Commerce S.A. Lausanne**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire**

pour le mercredi 1<sup>er</sup> avril 1931, à 14.30 heures, dans les bureaux de M. P. de Rham, gérant, Galeries du Commerce, à Lausanne.

Ordre du jour statutaire.

Les cartes d'actionnaires sont délivrées dès ce jour, par le Comptoir d'Escompte de Genève, Lausanne, 6, Rue du Lion d'Or, où le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires. (87-5 L) 831 i

Le conseil d'administration.

# Compania Italo-Argentina de Electricidad

(Sociedad Anónima)

## Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Conformément aux dispositions de l'article 22 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le 10 avril 1931, à 14 heures 30, au Siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651—659, à Buenos-Aires.

### ORDRE DU JOUR:

- 1° Examen du rapport et du bilan pour le 19<sup>me</sup> exercice; répartition des bénéfices et rapport du syndic.
- 2° Election de six administrateurs titulaires et d'un suppléant.
- 3° Election du Syndic et de son suppléant.
- 4° Désignation de deux actionnaires pour l'approbation et la signature du procès-verbal de l'assemblée avec le président, le secrétaire et le syndic.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt de banques au siège de la compagnie, Calle Corrientes 651—659, à Buenos Aires, au moins trois jours avant la date fixée pour l'assemblée, conformément à l'article 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de banques pourront être déposés au même effet, au moins 28 jours avant la date fixée pour l'assemblée, aux domiciles suivants:

#### en Suisse:

Société de Banque Suisse, à Bâle,  
Union de Banques Suisses, à Zurich,  
Société Anonyme Leu & Cie., à Zurich,  
Banca Unione di Credito, à Lugano,  
et tous leurs sièges et succursales en Suisse,  
MM. C. J. Bruppacher & Cie., à Zurich,  
MM. A. Sarasin & Cie., à Bâle;

aux Etats-Unis de l'Amérique du Nord:  
MM. A. Iselin & Co., à New-York.

Buenos Aires, le 4 mars 1931.

Le Conseil d'Administration

# Compania Italo-Argentina de Electricidad

(Sociedad Anónima)

## Assemblée générale extraordinaire des actionnaires

En vertu des résolutions du conseil d'administration, conformément aux dispositions de l'article 23 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le 10 avril 1931, au Siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651—659, à Buenos Aires, immédiatement après l'assemblée générale ordinaire fixée pour le même jour, à 14 heures 30.

### ORDRE DU JOUR:

- 1° Modification des articles 13 et 17 des statuts de la compagnie.
- 2° Autorisation au président de la compagnie, et en son défaut au vice-président, d'accepter, pour autant qu'il le juge convenable, les modifications que l'autorité compétente puisse indiquer.
- 3° Election de deux administrateurs titulaires pour compléter le conseil d'administration au cas où les modifications des articles 13 et 17 des statuts seraient acceptées.
- 4° Désignation de deux actionnaires pour l'approbation et la signature du procès-verbal de l'assemblée avec le président, le secrétaire et le syndic.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt de banques au siège de la compagnie, Calle Corrientes 651—659, à Buenos Aires, au moins trois jours avant la date fixée pour l'assemblée, conformément à l'article 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de banques pourront être déposés au même effet, au moins 28 jours avant la date fixée pour l'assemblée, aux domiciles suivants:

#### en Suisse:

Société de Banque Suisse, à Bâle,  
Union de Banques Suisses, à Zurich,  
Société Anonyme Leu & Cie., à Zurich,  
Banca Unione di Credito, à Lugano,  
et tous leurs sièges et succursales en Suisse,  
MM. C. J. Bruppacher & Cie., à Zurich,  
MM. A. Sarasin & Cie., à Bâle;

aux Etats-Unis de l'Amérique du Nord:  
MM. A. Iselin & Co., à New-York.

N. B. Les modifications projetées consistent: (article 13) augmenter à 14 le nombre des membres titulaires du conseil d'administration et à 7 le nombre de ceux dont cessera le mandat à l'occasion de la première assemblée générale ordinaire et (article 17) porter à 7 le nombre des membres nécessaires pour former le quorum dans les séances du conseil d'administration.

Buenos Aires, le 4 mars 1931.

Le Conseil d'Administration

# Bielersee-Dampfschiffgesellschaft

An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. Januar 1931 ist das Stammaktienkapital neuerdings herabgesetzt worden.  
Wir bitten die Aktionäre, uns ihre Aktien zur Abstempelung einzubringen.  
(20576 U) 834 I

Biel, den 16. März 1931.

Die Betriebsleitung.

# Kanton Bern

Auf den 1. Juli 1931 wird die zweiundzwanzigste Amortisationsserie des 3 1/2 % Anlehens von Fr. 15,000,000.— vom Jahre 1899 mit Fr. 793,000.— zur Rückzahlung gelangen, und es sind hierfür die folgenden 1586 Obligationen von je Fr. 500.— ausgelöst worden:

Nrn.	11— 20	7121— 7130	14401—14410	23561—23570
	71— 80	7321— 7330	14671—14680	23611—23620
	151— 160	7471— 7480	15001—15010	23641—23650
	161— 170	7631— 7640	15561—15570	23781—23790
	411— 420	7791— 7800	16101—16110	23801—23810
	441— 450	8171— 8180	16561—16570	23871—23880
	961— 970	8211— 8220	16621—16630	23971—23980
	981— 990	8291— 8300	16851—16860	24121—24130
	1501—1510	8331— 8340	17241—17250	24191—24200
	1541—1550	8431— 8440	17661—17670	24201—24210
	1631—1640	8541— 8550	17771—17780	24381—24390
	1921—1930	8901— 8910	17801—17810	24541—24550
	1951—1960	8941— 8950	18321—18330	24791—24800
	2051—2060	9101— 9110	18551—18560	24821—24830
	2231—2240	9551— 9560	18691—18700	24911—24920
	2571—2580	9871— 9880	18931—18940	24931—24940
	2941—2950	10151—10160	18971—18980	25091—25100
	3352—3357	10211—10220	19281—19290	25141—25150
	3381—3390	11111—11120	19341—19350	25301—25310
	3681—3690	11421—11430	19351—19360	25421—25430
	3691—3700	11581—11590	19471—19480	25511—25520
	4341—4350	11601—11610	19501—19510	26131—26140
	4351—4360	11611—11620	19751—19760	26241—26250
	4361—4370	11741—11750	19771—19780	26251—26260
	4501—4510	11871—11880	19821—19830	26561—26570
	4781—4790	12051—12060	19971—19980	26831—26840
	5251—5260	12091—12100	20091—20100	26921—26930
	5331—5340	12591—12600	20201—20210	26951—26960
	5371—5380	12611—12620	20361—20370	27131—27140
	5471—5480	12641—12650	20431—20440	27321—27330
	5761—5770	12751—12760	20541—20550	27501—27510
	5771—5780	12811—12820	20691—20700	27641—27650
	5861—5870	12821—12830	21441—21450	27931—27940
	6191—6200	12891—12900	22021—22030	27951—27960
	6271—6280	13171—13180	22241—22250	28131—28140
	6401—6410	13301—13310	22361—22370	28771—28780
	6581—6590	13731—13740	22521—22530	28971—28980
	6801—6810	13811—13820	22651—22660	29241—29250
	6891—6900	13881—13890	22731—22740	29751—29760
	7081—7090	14311—14320	23361—23370	

Von den früher ausgelosten Obligationen sind noch folgende Nummern nicht zur Einlösung vorgewiesen worden:

XII. Amortisationsserie per 1. Juli 1921.  
Nrn. 7377, 18602, 18603, 18604, 18605, 18606.

XIII. Amortisationsserie per 1. Juli 1922.  
Nr. 23109.

XIV. Amortisationsserie per 1. Juli 1923.  
Nrn. 18496, 18497, 25213.

XV. Amortisationsserie per 1. Juli 1924.  
Nr. 2745.

XVIII. Amortisationsserie per 1. Juli 1927.  
Nrn. 19483, 28111.

XIX. Amortisationsserie per 1. Juli 1928.  
Nrn. 15470, 25941, 28244, 28346.

XX. Amortisationsserie per 1. Juli 1929.  
Nrn. 263, 5309, 10576, 10578, 10579, 10580, 11131, 12953, 12954, 14477, 14478, 18782, 20248, 21799, 21800, 28291, 28292, 28360.

Nrn.	384— 385	8924	17752—17753	24583
	388	8926	17758	24894
	1153— 1160	9100	17794	24897—24898
	2362	9191— 9193	18502—18504	24905—24906
	2911	9200	18643	25090
	3312	9928	18645	25231—25232
	3316— 3319	10018	19188	26177
	3722— 3724	11081—11085	19681	26484
	4144	11162	20405	26716
	4832	11165—11167	20903—20904	26742
	5035	11254—11256	21081	26744—26746
	5465— 5468	11627—11628	21881—21882	26870
	5608	11912—11913	21890	27333—27336
	5610	11916	21945—21948	27796—27797
	5983	11919	21996—21998	27799
	6451— 6453	12788	22121	27800
	6961— 6962	13621—13623	22130	28000
	6964— 6965	13829	22438	28175
	7438— 7439	14092—14094	23125—23127	28369—28370
	7973	14767—14770	23395	28460
	7977	14885—14890	23398	28957—28958
	7979— 7980	15247	23610	29639—29640
	8204	16328—16329	24173	29858
	8899	16801—16802	24178—24179	
	8921	17362	24496—24498	

Die betreffenden Inhaber werden darauf aufmerksam gemacht, dass alle diese Titel von den angegebenen Terminen hinweg nicht mehr einstragen sind.  
Bern, den 9. März 1931.

Der Finanzdirektor  
GUGGISBERG.

# Seilbahn Mürren-Allmendhubel

Die Aktionäre werden zur

## ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 2. April 1931, um 11 1/2 Uhr morgens, im Hotel Schwellzerhof in Bern einberufen.

### TRAKTANDEN I

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht und Jahresrechnung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl eines Verwaltungsratsmitgliedes.
5. Verschiedenes.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung, die zugleich als Eintrittskarten dienen, sowie der Geschäftsbericht des Verwaltungsrates können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben vom 27. März hinweg bei der Betriebsdirektion in Interlaken und bei der Spar- & Leihkasse in Bern bezogen werden.

Mürren, den 7. März 1931.

Der Verwaltungsrat.





CONFÉDÉRATION SUISSE

# Emprunt 4% des Chemins de fer fédéraux 1931 de fr. 200,000,000

destiné à la conversion partielle ou au remboursement de l'emprunt 6% des Chemins de fer fédéraux, 1921, (1<sup>er</sup> emprunt d'électrification) de fr. 210,000,000, échéant le 15 juillet 1931.

## PROSPECTUS.

Le Conseil fédéral suisse, en vertu de l'arrêté fédéral du 15 mars 1929 concernant l'émission d'emprunts pour l'Administration fédérale et les Chemins de fer fédéraux, a décidé, dans sa séance du 3 mars 1931, d'émettre pour compte des Chemins de fer fédéraux un emprunt de fr. 200,000,000 de capital nominal destiné à la conversion partielle ou au remboursement de l'emprunt 6% des Chemins de fer fédéraux, 1921, (1<sup>er</sup> emprunt d'électrification) de fr. 210,000,000, échéant le 15 juillet 1931.

Les modalités de cet emprunt sont fixées comme il suit:

1. L'emprunt est représenté par des obligations de fr. 1000.— et 5000.— de capital nominal. Tous les titres seront au porteur; ils peuvent cependant être déposés, sans frais, contre des certificats nominatifs, à la Caisse principale des Chemins de fer fédéraux à Berne.
2. Ces obligations sont productives d'intérêts à 4% l'an; elles sont munies de coupons semestriels aux 15 avril et 15 octobre. Le premier coupon sera payable le 15 octobre 1931.
3. Le remboursement de l'emprunt aura lieu au pair, sans avis préalable, le 15 avril 1951. Toutefois, le Conseil fédéral se réserve la faculté de rembourser tout ou partie de l'emprunt le 15 avril 1946 et ensuite à toute échéance de coupons, moyennant un préavis de 3 mois. En cas de remboursement partiel, les obligations à rembourser seront désignées par tirages au sort.
4. Les coupons échus et les obligations remboursables seront payés en monnaie suisse, sans frais, mais sous déduction de l'impôt fédéral sur les coupons, à la Caisse principale et aux Caisses d'arrondissement des Chemins de fer fédéraux, aux guichets de la Banque Nationale Suisse et aux guichets des établissements faisant partie du Cartel de Banques Suisses ou de l'Union des Banques Cantoniales Suisses.
5. Le Département fédéral des finances fera les démarches nécessaires pour obtenir l'admission de cet emprunt, pendant toute sa durée, à la cote officielle des bourses de Bâle, Berne, Genève, Lausanne, Neuchâtel, St-Gall et Zurich.
6. Les publications relatives au service de l'emprunt seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans la Feuille officielle des Chemins de fer.

Cet emprunt, comme les autres emprunts des Chemins de fer fédéraux, est contracté directement par la Confédération Suisse. Berne, le 14 mars 1931.

Le Département fédéral des finances:  
**J. MUSY.**

Sur cet **Emprunt 4% des Chemins de fer fédéraux, 1931**, le Département fédéral des finances s'est réservé une somme de fr. 50,000,000 pour les fonds spéciaux de la Confédération et pour les Chemins de fer fédéraux.

Les groupes de banques soussignés ont pris ferme le soie du dit emprunt, soit fr. 150,000,000 et l'offrent en souscription publique

**du 16 au 25 mars 1931, à midi,**

aux conditions suivantes:

### A. Conversion.

Les porteurs des obligations 6% des Chemins de fer fédéraux, 1921 (1<sup>er</sup> emprunt d'électrification), échéant le 15 juillet 1931, ont le droit de présenter leurs titres pour la conversion en obligations 4% du nouvel emprunt.

1. Cette conversion est offerte au cours de **99,75%**, plus timbre fédéral sur les obligations de 0,60%.
2. Les détenteurs des susdites obligations qui désirent profiter de cette offre remettront à l'un des domiciles, du 16 au 25 mars 1931, à midi,

Les demandes de conversion et les souscriptions seront reçues chez toutes les banques, maisons de banque et caisses d'épargne de la Suisse qui se trouvent indiquées sur le prospectus détaillé comme domiciles de souscription.

leur demande de conversion, pour mille francs ou multiples, accompagnée des titres à convertir, coupon au 15 juillet 1931 attaché.

3. Il sera versé immédiatement aux porteurs, lors du dépôt des titres, une soule de conversion calculée comme il suit:

- a) différence de  $\frac{1}{4}\%$  entre le pair et le cours d'émission de  $99\frac{3}{4}\%$  . . . . . fr. 2.50
- b) intérêts à 6% du 15 janvier au 15 avril 1931 (90 jours) . . . . . fr. 15.—
- c) différence d'intérêts de 2% du 15 avril au 15 juillet 1931 (90 jours) . . . . . fr. 20.—

moins impôt fédéral sur les coupons 2% . . . . . fr. 22.10

moins timbre fédéral sur les obligations de 0,60% . . . . . fr. 6.—

soit net par fr. 1000 de capital converti fr. 16.10

4. Les porteurs des titres présentés à la conversion recevront une quittance (servant aussi de bon de livraison) qui sera échangée contre les titres définitifs à partir du 15 mai 1931.

5. Dans le cas où les demandes de conversion dépasseraient le montant de fr. 150,000,000, le Département fédéral des finances réduirait d'autant la tranche de fr. 50,000,000 qu'il s'est réservée, de sorte que toutes les demandes de conversion pourront être satisfaites jusqu'à concurrence du montant de fr. 200,000,000. Si les demandes de conversion venaient à dépasser cette dernière somme, elles seraient soumises à une réduction proportionnelle. Dans ce cas les titres non-admis et la soule de conversion qui s'y rapporte seront restitués de part et d'autre.

### B. Souscription contre espèces.

Les titres non absorbés par la conversion sont offerts du 16 au 25 mars 1931, à midi, en souscription publique contre espèces, aux conditions suivantes:

1. Le prix de souscription est fixé à **99,75%**, plus timbre fédéral sur les obligations de 0,60%.
2. La répartition aura lieu aussitôt que possible après la clôture de la souscription moyennant avis par lettre aux souscripteurs. Si les demandes dépassent le montant des titres disponibles, les souscriptions seront soumises à une réduction proportionnelle.
3. La libération des titres attribués devra s'effectuer du 30 mars au 30 avril 1931, au plus tard, avec décompte d'intérêts à 4% au 15 avril 1931.
4. Lors de la libération, les souscripteurs recevront du domicile de souscription, sur demande, des bons de livraison qui seront échangés contre les titres définitifs à partir du 15 mai 1931.

Berne et Bâle, le 14 mars 1931.

779

#### CARTEL DE BANQUES SUISSES:

Banque Cantonale de Berne,	Union Financière de Genève,	Crédit Suisse,
Société de Banque Suisse,	Banque Fédérale S. A.,	Banque Commerciale de Bâle,
Société Anonyme Leu & Cie.,	Union de Banques Suisses,	Banque Populaire Suisse,
	Comptoir d'Escompte de Genève.	

#### UNION DES BANQUES CANTONALES SUISSES:

Banque Cantonale d'Argovie,	Banque de l'Etat de Fribourg,	Banque Cantonale de Schaff-
Banque Cantonale d'Appenzell	Banque Cantonale de Glaris,	house,
Rh.-E.,	Banque Cantonale des Grisons,	Banque Cantonale de Soleure,
Banque Cantonale d'Appenzell	Banque Cantonale de Schwyz,	Banque Cantonale de Thur-
Rh.-U.,	Banque Cantonale Lucernoise,	govie,
Banca dello Stato del Cantone	Banque Cantonale Neuchâte-	Banque Cantonale d'Uri,
Ticino,	loise,	Banque Cantonale Valdoise,
Banque Cantonale de Bâle-	Banque Cantonale de Nidwald,	Banque Cantonale du Valais
Campagne,	Banque Cantonale d'Obwald,	Banque Cantonale de Zurich
Banque Cantonale de Bâle,	Banque Cantonale de St-Gall,	Banque Cantonale Zougnoise

## Société Suisse d'Ameublements et Mobilier Complet

### L'assemblée générale ordinaire

de cette Société est convoquée pour le lundi 30 mars 1931, à 15 heures, à la Salle de la Bourse, Galeries du Commerce, Lausanne.

#### ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Présentation des comptes et rapport des contrôleurs.
3. Approbation de la gestion.
4. Divers.

N.B. Les comptes annuels, le bilan et le rapport des contrôleurs seront à disposition des actionnaires dès le 21 mars 1931, à la Banque Commerciale de Lausanne S. A., à Lausanne.

Le conseil d'administration.

## Société Suisse d'Ameublements et Mobilier Complet

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale extraordinaire

le lundi 30 mars 1931, à 16 heures, à la Salle de la Bourse, Galeries du Commerce, Lausanne.

#### ORDRE DU JOUR:

1. Modification des statuts.
2. Nomination d'administrateurs et de contrôleurs.
3. Divers.

(14030 L) 8321

Le conseil d'administration.

## J. Töndury & Co. K. A. G., Engadinerbank Samaden

Ab 1. Januar 1931 und bis auf weitere Anzeige vergüten wir:  
3% in Konto-Korrent (Kommission nach Vereinbarung)  
4% auf Einlagehefte (mit 14tägiger Kündigung)  
4% gegen unsere Kassa-Obligationen.

Wir empfehlen uns zur Besorgung sämtlicher Bankgeschäfte bei strengster Diskretion.

Die Direktion.

## FINANZ- INSERATE

haben weitaus besten Erfolg im

SCHWEIZERISCHEN HANDELSAMTSBLATT

# WEVER & Co., Kommandit-Aktiengesellschaft BASEL

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

## ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 2. April 1931, vormittags 11½ Uhr, in unser Bankgebäude, Elisabethenstrasse 42.

### TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung per 1930, Decharge-Erteilung an Aufsichtsrat und Vorstand.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen in den Aufsichtsrat und in die Kontrollstelle.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 24. März 1931 an auf dem Bureau des Vorstandes zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können gegen Hinterlage der Aktien oder genügenden Ausweis über deren Besitz bis zum 27. März 1931 an unserer Kasse bezogen werden. (4291 Q) 825 i

Basel, den 9. März 1931.

Der Aufsichtsrat.

# Gesellschaft des Aare- & Emmenkanals in Solothurn

## Einladung

ZUR

## ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 31. März 1931, nachmittags 14½ Uhr  
im Hotel zur „Krone“ in Solothurn

### TAGESORDNUNG:

1. Jahresbericht und Jahresrechnung pro 1930.
2. Verwendung des Reingewinnes.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Wahlen in die Kontrollstelle.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung, Bilanz und Bericht der Kontrollstelle sind vom 17. März bis 30. März 1931 im Bureau unserer Gesellschaft an der Westbahnhofstrasse in Solothurn zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung, die zugleich als Eintrittskarten dienen, können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen sonstigen genügenden Ausweis von Dienstag, den 17. März bis Samstag, den 28. März 1931 mittags bei der Direktion der Gesellschaft in Solothurn,

bei der Solothurner Kantonalbank,  
bei der Solothurner Handelsbank,  
bei der Schweiz. Volksbank in Solothurn,  
bei der Kantonalbank von Bern in Bern,  
bei der Spar- & Leihkasse Bern

erhoben werden. (OF 1032 S) 835 i

Solothurn, den 13. März 1931.

Gesellschaft des Aare- & Emmenkanals in Solothurn  
Der Präsident des Verwaltungsrates:  
Dr. Max Studer.

# Société des Forces Electriques de la Goule à St-Imier

## Assemblée générale ordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée ordinaire pour le lundi 30 mars 1931, à 15 heures précises, au Buffet de la Gare, à St-Imier.

### ORDRE DU JOUR:

1. Rapport de gestion du conseil d'administration et comptes pour l'exercice 1930.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Approbation des comptes et décharge au conseil d'administration pour sa gestion.
4. Répartition du bénéfice.
5. Nominations statutaires.

Aux termes de l'art. 641 C. O., le compte de profits et pertes, le bilan au 31 décembre 1930 et le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires au bureau de la société à St-Imier dès le 23 mars 1931.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des actions, jusqu'au 28 mars 1931, par le bureau de la Société à St-Imier, la Banque Cantonale de Berne, à Berne et à St-Imier, la Caisse d'Epargne et de Prêts, à Berne, la Banque Populaire Suisse, à St-Imier, et la Banque Commerciale de Bâle, à Bâle. (2829 J) 815 i

St-Imier, le 10 mars 1931.

Le conseil d'administration.

# Voegeli & Co., Metalle, Zürich 7

Ausführung von Börsenaufträgen  
in Kupfer, Zinn, Zink und Blei  
an der Londoner Metallbörse

Vertreter von (6305 Z) 798  
Brandeis, Goldschmidt & Co., London

## Öffentliches Inventar • Rechnungsruf

(Art. 582 & ff. Z. G. B. und § 12 Dekret vom 18. XII. 1911)

Erblasser: Metzger Johann, Johanns sel., von Eschenz, Kanton Thurgau, gew. Wirt zum Restaurant Bellevue, Eyfeld-Papiermühle, gestorben am 29. Januar 1931.

Eingabefrist bis und mit 21. März 1931:

a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungstatthalteramt II in Bern.

b) Für Guthaben des Erblässers bei Notar Paul Hofer, Zeughausgasse Nr. 5, in Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen treten die in Art. 590 Z. G. B. vorgesehenen Folgen ein.

Massverwalter: Herr Fritz Lüthi, Cantinier, von und in Bern, Kasernenstrasse Nr. 19.

Das Geschäft wird durch Witwe Metzger unter Aufsicht des Massverwalters weitergeführt.

Bern, den 18. Februar 1931.

510 Der Beauftragte: Paul Hofer, Notar.

Gut eingerichtete 827

## Hausdruckerei

zu verkaufen. Für Firmen mit starkem eigenem Drucksachen-Bedarf sehr günstige Gelegenheit. Rahmenweite der Presse 28x39 cm. Standort Bern. Preis Fr. 1450.

Interessenten wollen sich gef. melden unter Chiffre O F 2822 B an Orell Füssli-Annoncen Bern.

# ALTIRO Aktiengesellschaft, Glarus

## Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

vom 28. März 1931, nachmittags 2 Uhr  
im Hotel Glarnerhof in Glarus

### TAGESORDNUNG:

1. Vorlage des Jahresberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1930, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl eines Verwaltungsrates.
5. Wahl des Rechnungsrevisors.
6. Statutenänderung.
7. Allfälliges.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung samt dem Bericht der Kontrollstelle liegen vom 20. März an am Gesellschaftssitz zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre haben als Ausweis für die Stimmberechtigung ihre Aktien mit dem Dividendenbogen an der Generalversammlung vorzuweisen oder dieselben mindestens zwei Tage vor derselben bei der Gesellschaftskasse in Glarus oder bei der Schweiz. Kreditanstalt in Glarus oder deren andern Sitzen bis nach der Versammlung zu deponieren und die bezügliche Bankbescheinigung bei Beginn der Generalversammlung vorzuweisen. (7079 GI) 828 i

Glarus, den 16. März 1931.

Der Verwaltungsrat.

# Banque de Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

## assemblée générale ordinaire

pour le lundi 30 mars 1931, à 15 heures, dans les locaux de la Banque, 4 et 6, Rue du Commerce.

### ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration pour l'exercice 1930.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Délivération, approbation des comptes, fixation du dividende.
4. Modification aux statuts.
5. Election d'administrateurs.
6. Election des commissaires-vérificateurs.

Pour assister aux assemblées générales, les actionnaires doivent déposer leurs titres à la Banque, trois jours au moins avant celui fixé pour la réunion. MM. les actionnaires pourront prendre connaissance dès le 21 mars, dans les Bureaux de la Banque, du bilan et du compte de profits et pertes, ainsi que du rapport des commissaires-vérificateurs. (1546/3 X) 47-3 i

Genève, le 12 mars 1931.

Le conseil d'administration.